



Flauschiger Pullover mit Granny-Square-Bordüre

Bevor du
beginnst, lies
die Anleitung
komplett
durch.

Granny Squares heißen die in Runden gehäkelten Quadrate, weil sie schon unsere Großmütter fleißig herstellten. Hier zieren sie nicht Bettüberwurf oder Sofakissen, sondern einen trendigen Pullover aus kuscheligem, gebürsteten Alpaka-Garn mit einer guten Portion Seide. Beste Voraussetzungen, um zu einem Lieblingsstück zu werden. Die Quadrate werden gleich aneinander gehäkelt. Im Anschluss werden aus einer Längskante die Maschen für die glatt rechts gestrickten Teile aufgenommen.

Material: 225 g* »Brushed Alpaca Silk« von DROPS, 77 % Alpaka/23 % Seide, 140 m/25 g Farbe koralle (06) Rundstricknadeln in den Stärken 4,5 mm und Häkelnadel Nr. 4 mm

***Garnverbrauch:** Haarige Garne wie dieses lassen sich nur schwer oder gar nicht aufrübeln, weil sich die Fasern ineinander verhaken. Daher habe ich beim Garnverbrauch auch schon ein Knäuel mehr für die Maschenproben für das Glatt-rechts-Gestrick und das gehäkelte Quadrat miteingerechnet. Für den Pullover selbst benötigst du nur 200 g.

Muster: Der Pullover wird glatt rechts gestrickt, d. h. die Hinreihen rechts, die Rückreihen links. Die Bordüre ist gehäkelt: Du beginnst ein Quadrat in der Mitte mit 4 Luftmaschen und häkelst noch weitere 5 Runden (siehe Häkelschrift A auf Seite 4). Die weiteren Quadrate häkelst du mit Kettmaschen direkt aneinander. Darauf folgt eine Runde aus festen Maschen, Stäbchen und Luftmaschen und noch eine Runde feste Maschen (siehe Häkelschrift B) um alle vier Quadrate herum. An einer langen Kante arbeitest du noch eine Borte aus zwei Reihen (Häkelschrift C).

empfehle ich Handwäsche. Nachdem du die Maschenprobe gut mit klarem Wasser ausgespült hast, rolle sie in ein Handtuch und drücke das Wasser gut aus. Lass sie vollständig trocknen. Die Mehrarbeit mag am Anfang lästig erscheinen, aber ungewaschenes Gestrick verhält sich anders als nach der Wäsche. Vergleiche deine Maschenprobe mit den oben genannten Maßen. Wenn du auf eine andere Zentimeterzahl kommst, nimm eine dünnere oder dickere Nadel.



Weitere Tipps zur Maschenprobe findest du in meinem Blog:
<http://design-wiese.de/die-maschenprobe>

Wichtig!

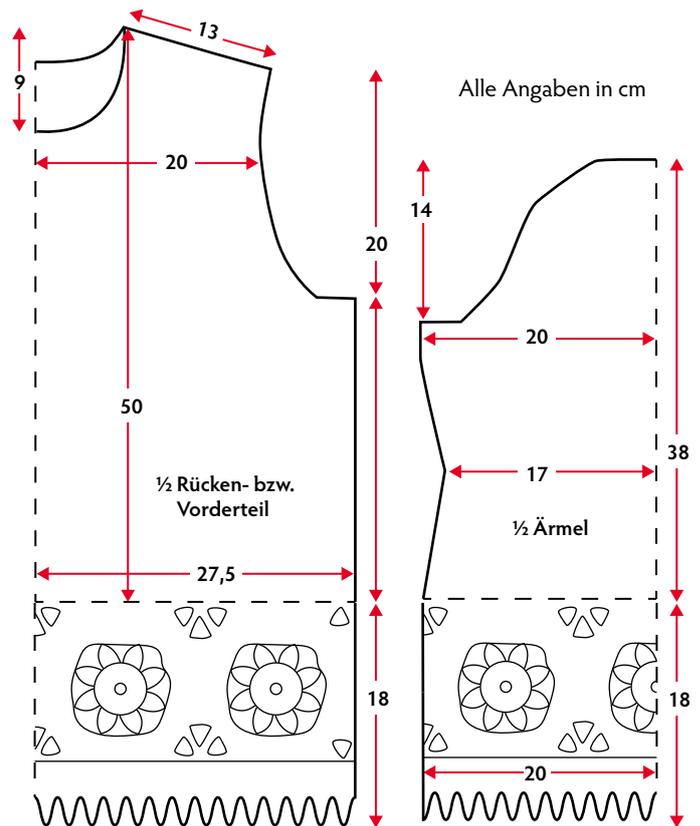
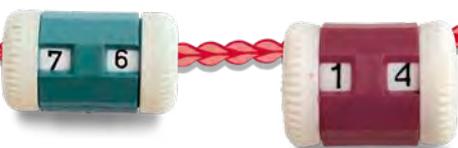
Maschenprobe: 10 cm × 10 cm ≈ 20 Ma × 29 R
Stricke zuerst eine Maschenprobe mit Nadelstärke 4,5 und wasche sie so wie du später auch den Pullover waschen wirst. Hier

Anleitung:

- 1 Für Vorder- und Rückteil häkelst du eine Bordüre aus je 4 Quadraten (Häkelschrift → Seite 4, Foto → Seite 5) und ergänz sie mit einer abschließenden Borte an einer Längskante. Auf Seite 7 siehst du die fertige Bordüre für den Ärmel.
- 2 An der oberen Längskante nimmst du für Vorder- und Rückenteil je 112 Maschen auf eine Stricknadel auf und strickst nach den Schnittanleitungen auf Seite Seite 5 und 6.
- 3 Für einen Ärmel benötigst du 3 Quadrate, nimmst 84 Maschen aus der oberen Kante auf eine Stricknadel und strickst weiter nach der Schnittanleitung auf Seite 7.
- 4 Anschließend die Teile feucht spannen. Entweder wäscht du sie vorsichtig mit der Hand oder legst feuchte Tücher (z. B. Geschirrtücher) darauf und lässt alles komplett trocknen.
- 5 Seiten- und Schulternähte schließen.
- 6 Aus dem Halsausschnitt 110 Maschen aufnehmen, 1 Reihe rechts verschränkt und 1 Reihe links stricken. Alle Maschen abketten.
- 7 Seitennähte schließen, dabei die seitlichen Kanten an der Bordüre offen lassen.
- 8 Ärmelnähte schließen, einschließlich der Bordürenkanten.
- 9 Ärmel in den auf links gewendeten Pullover schieben und die Armkugel gleichmäßig an das Armloch annähen. Schulter- und Seitennähte beachten.

Mein Tipp:

Um immer genau zu wissen, wie viele Reihen du gestrickt hast, sind diese Reihenzähler sehr hilfreich. Du steckst sie einfach auf die Nadeln. Jedes mal wenn du eine Reihe beendet hast, drehst du am Rädchen. Das erspart lästiges Reihenzählen zwischendurch und du hast immer den Überblick über dein Strickprojekt. Es gibt sie in einer 2er-Packung mit unterschiedlichen Öffnungen für dünnere und dickere Nadeln. Von Prym. (Abbildung in Originalgröße)

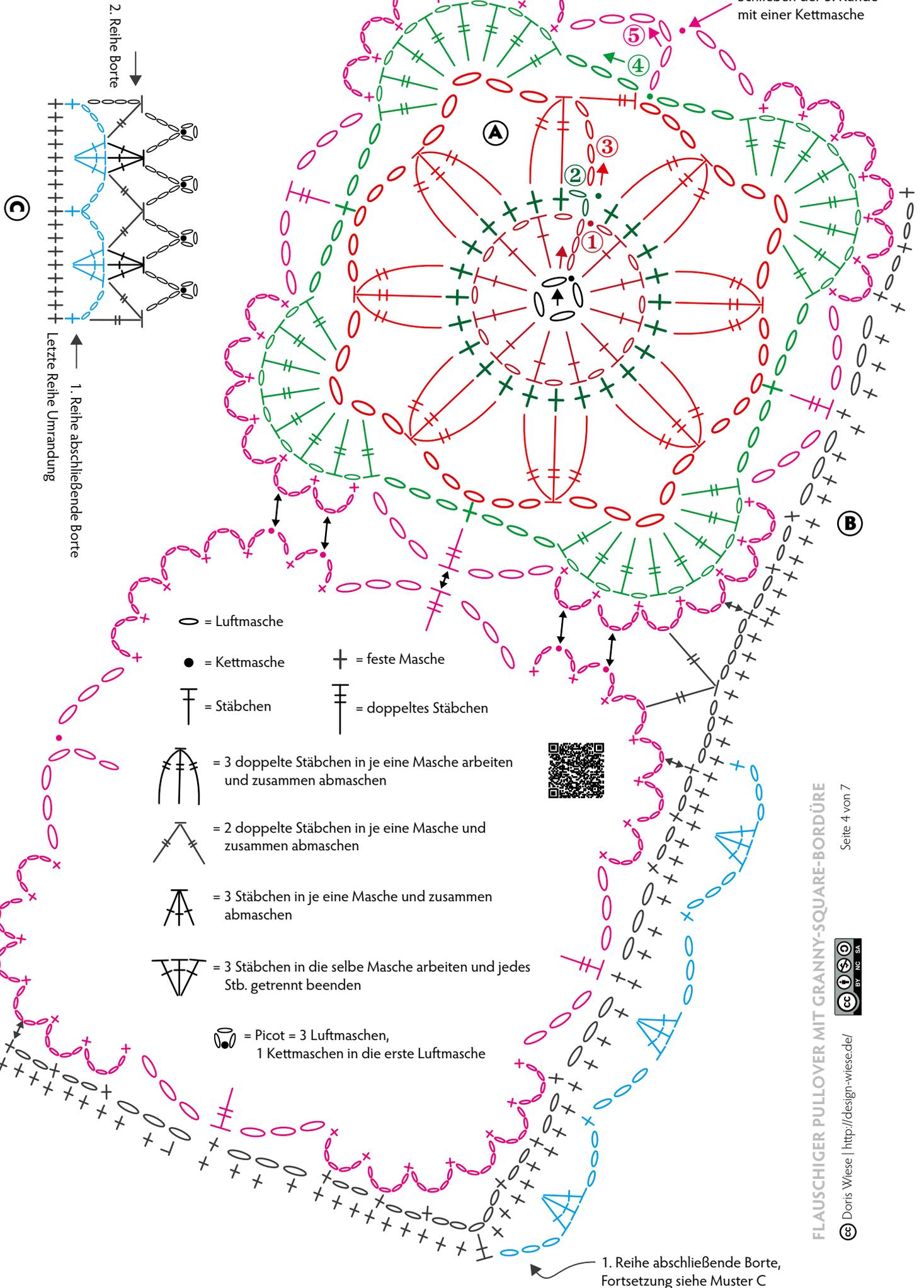


Passend zu diesem Pullover findest du einen zarten Schal aus Granny Squares auf meiner Homepage:
<http://design-wiese.de/>



© Doris Wiese | <http://design-wiese.de/>
Das Modell und diese Anleitung inklusiv aller Texte, Fotos, Diagramme und Illustrationen sind urheberrechtlich geschützt. Die Nutzung ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Diese Anleitung darf weitergegeben werden, sofern sie dann ebenfalls nur für den privaten Gebrauch genutzt wird. Die Urheberin Doris Wiese und der Hinweis auf die Webadresse http://design-wiese.de müssen immer genannt werden.

Schließen der 5. Runde mit einer Ketmasche



C

A

B

- = Luftmasche
- = Ketmasche
- † = feste Masche
- ⌈ = Stäbchen
- ⌈⌈ = doppeltes Stäbchen

 = 3 doppelte Stäbchen in je eine Masche arbeiten und zusammen abmaschen

 = 2 doppelte Stäbchen in je eine Masche und zusammen abmaschen

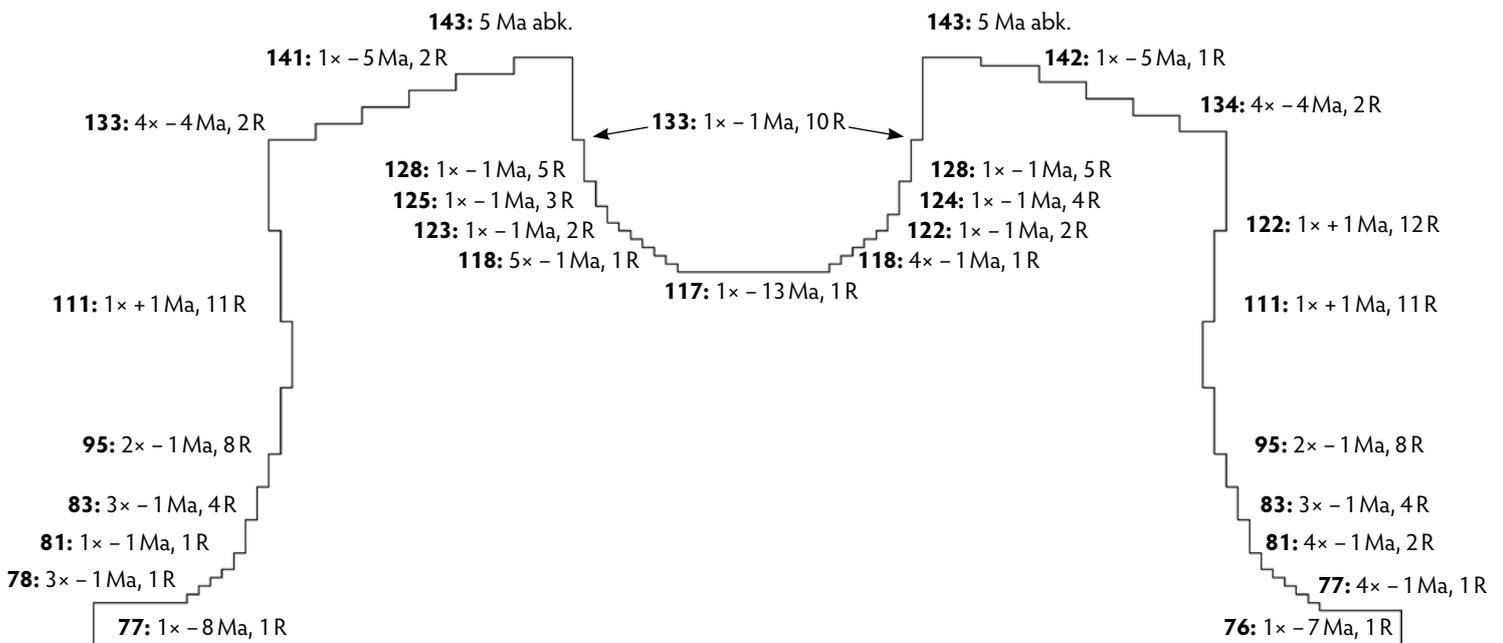
 = 3 Stäbchen in je eine Masche und zusammen abmaschen

 = 3 Stäbchen in die selbe Masche arbeiten und jedes Stb. getrennt beenden

 = Picot = 3 Luftmaschen, 1 Ketmaschen in die erste Luftmasche



1. Reihe abschließende Borte, Fortsetzung siehe Muster C



VORDERTEIL

FLAUSCHIGER PULLOVER MIT GRANNY-SQUARE-BORDÜRE

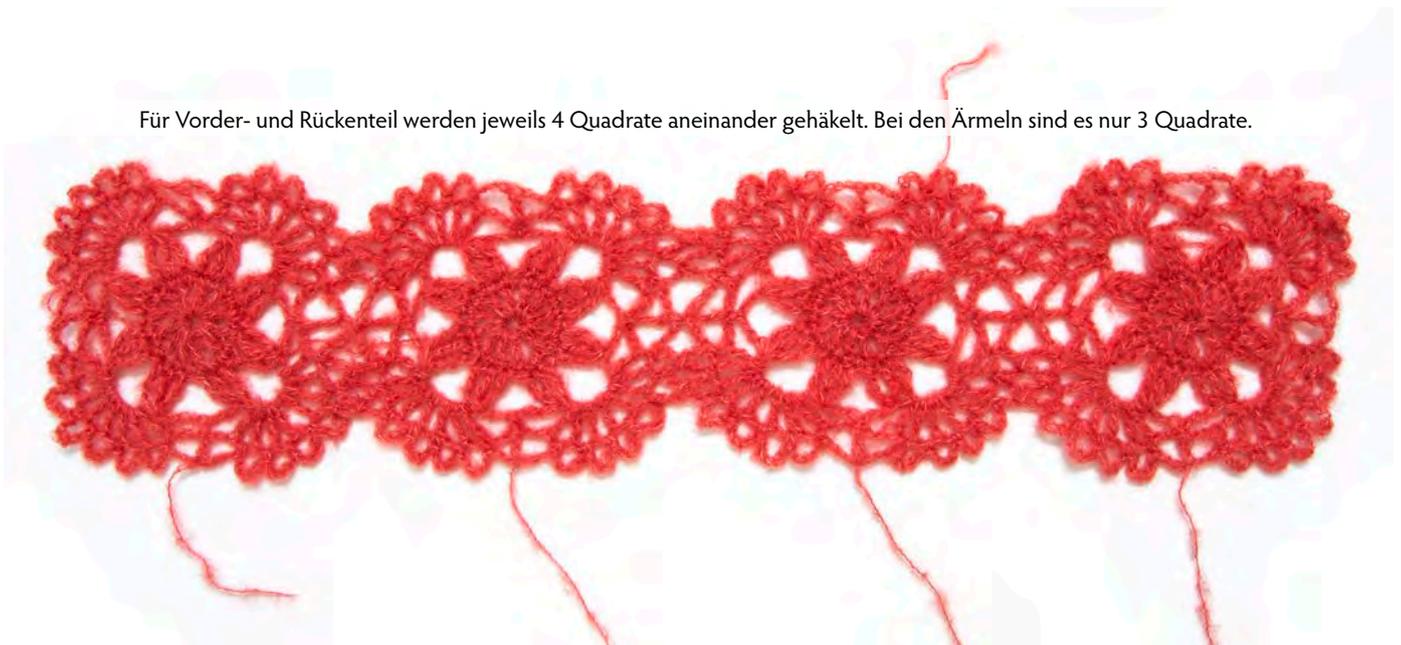
Seite 5 von 7

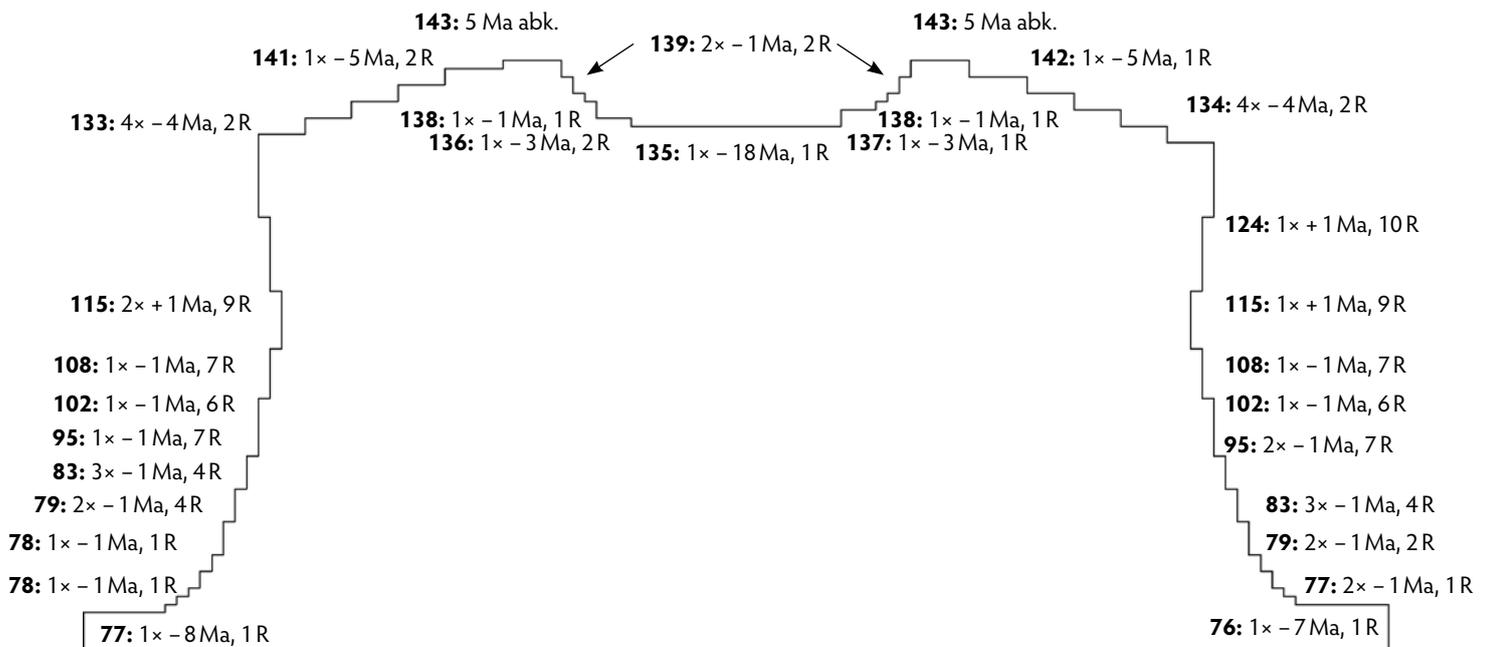
© Doris Wiese | <http://design-wiese.de>



112 Ma aus der fertig gehäkelten Bordüre (siehe Foto auf Seite 7) aufnehmen

Für Vorder- und Rückenteil werden jeweils 4 Quadrate aneinander gehäkelt. Bei den Ärmeln sind es nur 3 Quadrate.





RÜCKENTEIL

FLAUSCHIGER PULLOVER MIT GRANNY-SQUARE-BORDÜRE

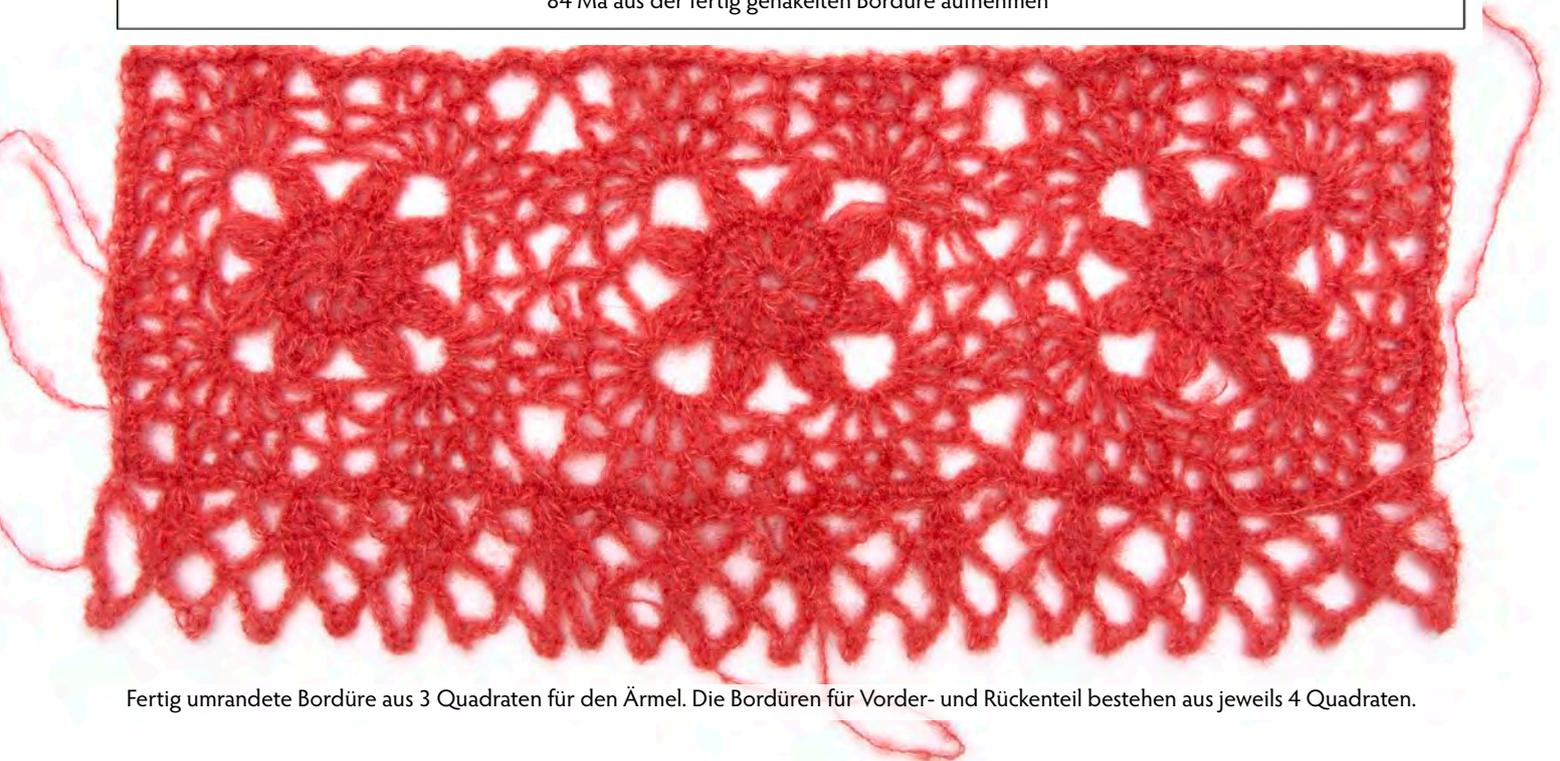
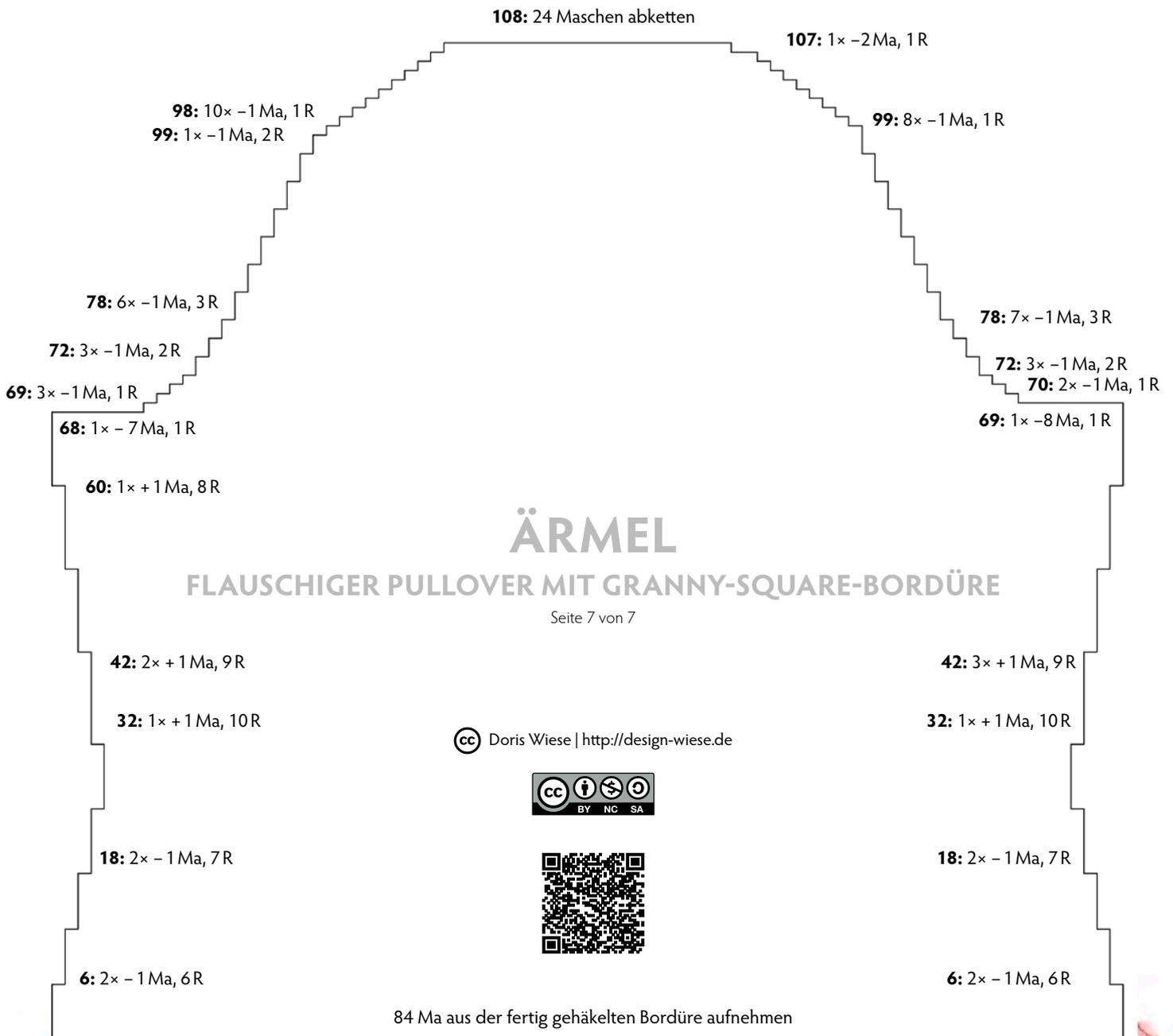
Seite 6 von 7

© Doris Wiese | <http://design-wiese.de>



112 Ma aus der fertig gehäkelten Bordüre (siehe Foto auf Seite 7) aufnehmen





Fertig umrandete Bordüre aus 3 Quadraten für den Ärmel. Die Bordüren für Vorder- und Rückenteil bestehen aus jeweils 4 Quadraten.